



FDP-Kreistagsfraktion Paderborn

Jan Lackmann

- Fraktionsvorsitzender -

FDP

Die Liberalen

03. August 2008

Drucksachenummer (DS-Nr.):
14. 352

Kreisverwaltung Paderborn
Herrn Landrat
Manfred Müller
Aldegrevestraße 10 – 14

33102 Paderborn

**Betreff: Umstrukturierungen bei der E.ON Westfalen Weser AG – Strukturprojekt
regi.on**

Sehr geehrter Herr Müller,

die FDP-Kreistagsfraktion stellt zur Sitzung des Kreistages am 18.08.2008 den folgenden Antrag:

Die Rückflüsse an die Aktionäre aus den Umstrukturierungen und eventuellen Anteilsverkäufen bei der E.ON Westfalen Weser AG werden zum nächst möglichen Zeitpunkt dem zu schaffenden nicht rückholbaren Pensionsfond des Kreises Paderborn zugeführt.

Begründung:

Die Notwendigkeit zur Schaffung eines nicht rückholbaren Pensionsfonds hat der Kreistag in seiner Sitzung am 17. Dezember 2007 anerkannt und die Kreisverwaltung entsprechend beauftragt. Um freiwerdende Mittel des bisherigen langfristig gebundenen Finanzanlagevermögens dem kurzfristigen Konsum zu entziehen und gleichzeitig die langfristige, kapitalgedeckte Finanzierung der Pensionszahlungen zu sichern, sollen auch Erlöse aus den genannten Umstrukturierungsmaßnahmen (DS 14.958) dem zu schaffenden Fonds zugeführt werden. Durch die Vermeidung oder Verringerung von umlagefinanzierten Pensionszahlungen kann eine langfristige Entlastung des Haushaltes erreicht werden.

Mit freundlichen Grüßen

ger.

Jan Lackmann